

03.09.2018

Hitze... Hitze... Hitze... **...Konsequenzen aus dem unübersehbaren Klimawandel ziehen!**

Diese Sommer ist extrem, aber Expertinnen und Experten gehen davon aus, dass diese Wetterlage zur Normalität werden wird. Es gilt also heute zu handeln!

Wieviel Schwitzen ist zumutbar?

Arbeit muss menschengerecht gestaltet werden. Auch unsere Arbeitgeberin ist gemäß der [Technischen Regeln für Arbeitsstätten \(ASR A 3.5\)](#) verpflichtet, die Gesundheit ihrer Beschäftigten zu schützen. Diese Regelung enthält klare Bestimmungen, welche Maßnahmen bei hohen Temperaturen (über 26°C, über 30°C, über 35°C) zu ergreifen sind.

Wir fordern deshalb flächendeckende Temperaturmessungen nach ASR A 3.5 im Rahmen einer angepassten Gefährdungsbeurteilung.

Wird festgestellt, dass die Grenzen tatsächlich überschritten sind, muss gehandelt werden!

Mögliche Maßnahmen sind Nachtkühlung, freie Getränke, Minderung der Aufgaben, Zusatzpausen, die als Arbeitszeit gelten, Verlagerung der Arbeitszeit, reduzierte Leistungsvorgaben, verstärkter Einsatz von Mobilarbeit...

Wir fordern klare Verantwortlichkeiten vor Ort, damit

- **alle Beschäftigten wissen, an wen sie sich im Bedarfsfall wenden können und**
- **alle Führungskräfte wissen, ab wann sie tätig werden müssen und welchen Spielraum sie nutzen dürfen.**

Ferner fordern wir die Umsetzung bautechnischer Maßnahmen zur besseren Isolierung der Gebäude; in vielen Fällen besteht Handlungsbedarf. Dies wäre auch in ökologischer Hinsicht wichtig!

Fragen zu diesem Themenkomplex? Ansprechpartner/innen der vbba vor Ort und die Grundsatzkommission 2 (www.vbba.de) sind für Sie da.